

Primarschule

Die Primarstufe gliedert sich in:

- Unterstufe (3.–5. Schuljahr)
- Mittelstufe (6.–8. Schuljahr)

Es werden Ein- und Mehrklassenschulen geführt.

Der Übergang zwischen diesen Stufen ist fließend. Die Lehrkräfte der verschiedenen Stufen arbeiten zusammen.

Unterstufe

Die Unterstufe orientiert sich am individuellen Entwicklungsstand jedes Kindes. Sie führt die Kinder in Grundfertigkeiten wie Lesen, Schreiben, Rechnen ein und erweitert die Fähigkeiten im sprachlichen, musischen, handwerklichen und sportlichen Bereich. Dies geschieht sowohl in der Auseinandersetzung mit der natürlichen und kulturellen Umwelt als auch in enger Verbindung mit gestaltenden Tätigkeiten. Neben spielerischen Arbeitsformen beginnt systematisches Lernen, welches durch Arbeits- und Lerntechniken unterstützt wird. Damit werden Grundlagen zu einer guten Arbeitshaltung und zur Eigenverantwortung gelegt. Eine kindgemässe und anregungsreiche Lernatmosphäre und Lernumgebung erhalten und fördern die Spontaneität und die Freude am Lernen und Entdecken. Beziehungen in Klasse und Schulhaus bilden den Ausgangspunkt zur Pflege von Gemeinschaft und zur Förderung sozialer Verantwortung.

Mittelstufe

Die Mittelstufe festigt und erweitert die Grundfertigkeiten, Kenntnisse und Arbeitstechniken. Sie unterstützt die Entwicklung vom konkreten zum abstrakten Denken. Erkunden und Entdecken, die Auseinandersetzung mit sich selbst, mit andern Menschen sowie mit der Umwelt bilden wichtige Bestandteile des Unterrichts. In zunehmendem Masse erfolgt eigenständiges und selbstverantwortetes Arbeiten und Lernen. Die Schülerinnen und Schüler beginnen, bewusster über ihr Lernen und das Gelingen der Zusammenarbeit nachzudenken und zu reden. Dies unterstützt die Entwicklung zu einer positiven Arbeitshaltung und Leistungsbereitschaft. In verschiedenen sozialen Lernformen werden gegenseitige Rücksichtnahme und Konfliktbewältigung thematisiert und angeregt.

Nach der Primarstufe treten die Schülerinnen und Schüler in die Oberstufe über. Die Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften beider Stufen ermöglicht einen fließenden Übergang in die Oberstufe.